



© Barbara Seidl-Lampa
Foto: Barbara Seidl-Lampa

Kain
Gerhart Lampa, 1995

Nachlass: Lampa, Gerhart [Nachlassverzeichnis Malerei]
Nachlass-Nummer: 090
Werkverzeichnis-Nr.: 361
Objekttyp: Gemälde
Entstehungsort: Atelier/Wohnung in Senftenberg

Technik / Material Hartfaser, Öl
(Werteliste):
Technik / Material Öl auf Hartfaser
(Freitext):
Maße (HxBxT): 67 x 69 cm

Signatur: recto u.r.: Lampa 95
Bezeichnung, durch verso m: LAMPA
Künstler/in:
BESCHRIFTUNG, VON verso o.m.: 361
fremder Hand:
Objektbeschreibung: Infernale Landschaft, darin eine nackte kauernde Gestalt, von der sich eine schwarze, im Schlagschatten befindliche Gestalt abwendet

Aktueller Standort: Privatbesitz, Ruhland
Aktuelle 361
Inventarnummer:
Aktuelle Präsentation: Depot
Eigentümer: Privatbesitz, Ruhland
Zugangsjahr: 2010
Zugangsart: Erbe

Ausstellungen: Landschaft Lausitz Leben, 15.4.2012-16.12.2012
(Energiefabrik Knappenrode, Hoyerswerda)
Kommentar / Kontext / Immer wieder beschäftigten Lampa zwischenmenschliche
Wirkungsgeschichte: Beziehungen
Titel vom Künstler vergeben (Lampa, 2005)

„In jüngeren Arbeiten werden in ... Spannungsfelder Figuren gestellt, durch die das Farbdrama in ein seelisches transportiert wird, wie etwa in den Ölbildern „Angst“, 1990, „Pieta (Die Grube)“, 1993 oder „Kain II“, 1995. In diesen

Gemälden begibt sich der Atheist Lampa in eine Traditionslinie lutherisch-protestantischer Geisteshaltung, die das Geworfensein in die Welt und Fragen nach Sinn, Ausweg und Erlösung malend thematisiert.“ Fritz Jende, 2000

Publikationen / Schriftgut: Trende, Klaus, Gerhart Lampa. Wer sie heraus kann reißen, der hat sie... Senftenberg 2005, hier: S. 35 (Abb.).

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Sachindex: Kain und Abel, Mensch, Christliche Ikonografie